



GEMEINDE GILCHING

Nachrichten aus dem Rathaus

Berichte – Termine – Mitteilungen

6. Jahrgang

Nummer 7

31. März 2010



*Liebe
Mitbürgerinnen
und Mitbürger,*

die aktuelle Ausgabe der „Nachrichten aus dem Rathaus“ ist bereits die 7. Auflage des beliebten Informationsblattes der Gemeinde Gilching.

Auch dieses Jahr wollen wir es uns nicht nehmen lassen, Sie wieder aus erster Hand über aktuelle Ereignisse und Entwicklungen aus dem Rathaus zu informieren.

Auch zu Beginn des neuen Jahres stehen bereits wichtige und spannende Themen im Focus unserer Gemeinde:

So wurde nach umfangreichen Datenerhebungen das Verkehrsgutachten für Gilching erstellt, auf dessen Grundlage der Gemeinderat die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens für die Westumgehung beschlossen hat.

Nach dem Erwerb des Bahnhofgeländes wird dieses Jahr ein Wettbewerb zu dessen Nutzung und Gestaltung durchgeführt werden. Ich lade Sie herzlich dazu ein, auch Ihre Vorstellungen von der Gestaltung des Areals im Herzen Gilchings einzubringen.

Die Arbeiten zur Renovierung des Wersonhauses sind in vollem Gange. Neben dem Gemeindearchiv wird dort auch das Standesamt seine neue Heimat finden. Wir freuen uns darauf, im Mai dieses Jahres die ersten Trauungen im neuen Ambiente durchführen zu können.

Beim Lesen der „Nachrichten aus dem Rathaus“ werden Sie noch auf viele interessante Themen stoßen, sei es das Kulturfest, die Ferienbetreuung oder die Energieberatung vor Ort.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim „Schmökern“.

Ihr

Manfred Walter
1. Bürgermeister

Inhalt

Neues aus dem Rathaus

- Personelle Veränderungen im Rathaus Seite 2
- Ferienbetreuung in Gilching Seite 3
- Sportlerehrung Seite 3
- Geothermische Fernwärme für Gilchinger Altbauten Seite 3

Verschiedenes

- Wussten Sie? Seite 4
- 1. Gilchinger Kunstfestival Seite 4
- Ausstellung über das Schulwesen Seite 5
- Gilchinger Strolche Seite 5

Bauliche Entwicklung

- Kunstvilla wird Standesamt Seite 5/6
- Erwerb Bahnhof Seite 6
- Vorort Energieberatung Seite 6/7
- Verkehrsuntersuchung Seite 7

Wichtige Termine

- Sitzungstermine 2010 Seite 8
- Amtstage des Notars 1. Halbjahr Seite 8
- Flohmarkttermine 2010 Seite 8

Grüngutsammelstelle an der Herbststraße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Abfallwirtschaftsverband Starnberg (AWISTA) gibt ab **April 2010** folgende neue Öffnungszeiten für die Grüngutsammelstelle an der Herbststraße bekannt:

April bis September

Mi. 16.00 – 19.00
Fr. 14.00 – 18.00
Sa. 11.00 – 15.00

Oktober bis November

Mi. 16.00 – 18.00
Fr. 13.00 – 17.00
Sa. 09.00 – 15.00

Die Grüngutsammelstelle bleibt von Dezember bis März geschlossen!

Bernd Schauer
Ordnungsamt



Nachrichten aus dem Rathaus

Personelle Veränderungen im Rathaus

Ausbildung bei der Gemeinde Gilching

Am 1. September 2009 hat Tobias Baumann seine Ausbildung im Rathaus begonnen. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und schließt mit der Fachprüfung zum Verwaltungsfachangestellten ab. Tobias ist in Gilching aufgewachsen und hat in der Realschule Herrsching den Realschulabschluss erfolgreich bestanden. In seiner Freizeit geht er gerne zum Skaten und zum Skifahren.



Energie und Umweltschutz

Im Bauamt ist seit dem 1.10.2009 Jan Haas beschäftigt. Sein Aufgabengebiet umfasst die Bereiche „Energie, Umwelt- und Klimaschutz“. Herr Haas hat Forstwissenschaften an der Uni München studiert und schloss das Studium als Diplom-Forstwirt ab. Er hat bereits große Erfahrungen als Umweltschutzbeauftragter sammeln können und steht der Gilchinger Bevölkerung für diese Belange gerne zur Verfügung. Seine Schwerpunkte bei der Gemeinde Gilching liegen insbesondere im Bereich der „Nachhaltigen Energieversorgung“, der Öffentlichkeitsarbeit und der Bürgerberatung.



Vernetzung der Kinder- und Jugendeinrichtungen

Für die Gemeinde Gilching ist und war schon immer die Kinder- und Jugendarbeit ein wichtiger Teil des Gemeindelebens. Für die Vernetzung dieser unterschiedlichsten Einrichtungen (Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorte, Mittagsbetreuung, Abenteuerspielplatz, Jugendhaus u.a.) steht der Gemeinde seit dem 1. September 2009 Frau Anja Heuchert zur Verfügung. Mit großem Engagement hat sie sich von Anfang an



um die Planung und Steuerung der KiTa's gekümmert, erarbeitet pädagogische Konzepte und berät die pädagogischen Mitarbeiter/innen. Frau Heuchert wohnt in Wörthsee, hat selbst die Ausbildung als Erzieherin absolviert und später Sozialpädagogik studiert.

Neuer Leiter der Finanzverwaltung

Am 1. Oktober 2009 hat Herr Tilo Leister seine Tätigkeit als Leiter der Finanzverwaltung und kaufmännischer Leiter des Wasserwerkes begonnen. Herr Leister ist in Augsburg geboren und wohnt dort auch. Seine berufliche Laufbahn begann er beim Bezirk Schwaben und hat dort im Jahr 2002 seine Ausbildung zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) erfolgreich abgeschlossen. Bis zum Start bei der Gemeinde Gilching hat er sich beim Bezirk um die Liegenschaften gekümmert. Zwischenzeitlich hat er eine Weiterbildung zum „kommunalen Bilanzbuchhalter“ mit Erfolg beendet. Herr Leister's Hauptaufgaben sind zum einen die Ausarbeitung von Finanzierungskonzepten, die Umstellung auf das neue kommunale Finanzwesen. Insbesondere spielt jedoch derzeit der Neuaufbau des Wasserwerkes eine große Rolle. In seiner Freizeit spielt er aktiv Handball.



Technischer Leiter des Wasserwerkes

Mit der Verrentung des ehemaligen Wassermeisters, Herrn Gutmann, wurde zum 1. August 2009 Herr Albert Pfannes für das Wasserwerk eingestellt. Herr Pfannes hat zunächst die Ausbildung zum Kunst- und Bauschlosser absolviert und machte später „seinen“ Industriemeister für den Bereich Rohrnetzbau und Rohrnetzbetrieb. Er zusammen mit seinen Mitarbeitern ist für den gesamten technischen Betrieb des Wasserwerkes (Wasserversorgung) zuständig. Herr Pfannes wohnt mit seiner Familie in Alling, ist bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv und fährt in seiner Freizeit gerne mit dem Fahrrad.





Ferienbetreuung in Gilching für wackere Recken und Burgfräuleins

Die Gemeinde Gilching bietet in der 1. Woche der Osterferien sowie in der 1. Woche der Pfingstferien eine Ferienbetreuung für Grundschüler nach dem Motto "Spiel und Spaß auf der Ritterburg" an.

Wir wollen mit den Kindern zusammen Schmuck herstellen, Heupferde basteln, Schwerter und Schilde anfertigen ein Ritterturnier oder einen Markt mit Gauklern und Künstlern veranstalten.

Damit die Kinder auch bei Kräften bleiben, wollen wir mit Ihnen zusammen üppig aufkochen und an langen Tafeln die selbstzubereiteten Brote und Eintöpfe aus dem Hordenkessel genießen.

In den Sommerferien bietet die Gemeinde Gilching in der 3. und 4. Ferienwoche ein Ferienprogramm und eine Ferienbetreuung für Kindergartenkinder und Grundschüler an. Hier werden wir in der 3. Ferienwoche von einem tollen „Mitmachzirkus“ unterstützt.

Anmeldungen hierzu und genauere Informationen gibt es nach den Pfingstferien.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Heuchert unter der Nummer 08105 / 3866-54 oder heuchert@gemeinde.gilching.de zur Verfügung.

Sportlerehrung



Am Mittwoch, den 24. Februar 2010 fand im Sitzungssaal des Rathauses die Ehrung der Sportlerinnen und Sportler für besondere Leistungen statt. Es wurden viele Gilchinger Jugendliche von Bürgermeister Walter sowie dem Sportreferenten Thomas Beiwinkler geehrt unter anderem für die Kategorien: Judo, Leichtathletik, Einrad, Rhönradturnen, Schwimmen, Tischtennis. Wir haben viele Urkunden an unsere Gilchinger Jungsportler übergeben dürfen und freuen uns als Gemeinde sehr, eine so gute Bilanz ziehen zu dürfen. Wir gratulieren nochmals allen Sportlern für Ihre besonderen Leistungen und wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihre weiteren Wettkämpfe.

Geothermische Fernwärme für Gilchinger Altbauten

Ein großes Projekt des AK Energie der lokalen Agenda für Gilching

Schon vor gut vier Jahren hat sich der Arbeitskreis Energie (AK) dieses Themas angenommen. Mit Vorträgen wurden zunächst der Gemeinderat und interessierte Teile der Bevölkerung über diese CO₂-freie, kostenlose und unerschöpfliche Energiequelle aus dem Erdinneren informiert. Für die Mitglieder des Gemeinderats organisierte der AK auch eine Besichtigung des schon hervorragend angenommenen Geothermie-Kraftwerks in Pullach. Im nächsten Schritt erstellte der AK ein Wärmekataster für den in Gilching vorhandenen Altbau-Bestand. Diese Datenerhebung bildete die Basis für die anschließend von der Gemeinde in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie. Auf dieser Grundlage wurde dann mit dem derzeitigen Inhaber der Bohrrechte auf Gilchinger Flur verhandelt. Die ersten groben wirtschaftlichen Ansätze beider Seiten waren jedoch nicht miteinander vereinbar. Das Projekt ruht daher solange, bis der Bohrberechtigte einen anderen Partner findet oder die Bohrrechte an das Bergbauamt zurück fallen.

Der AK nutzte diese Zeit und entwickelte ein computergestütztes Rechenmodell, mit dem sich alle kraftwerks – und wärmenetz-techn. Parameter variabel mit den verschiedenen Ausbaustufen des Fernwärmenetzes verknüpfen lassen. Daraus errechnen sich die dazu fälligen Investitionssummen. Dem sich so ergebenden Finanzmittelbedarf sind die möglichen Zuschüsse, Kredite und das einzubringende Eigenkapital gegenüber gestellt. Kosten, die die Wärmeabnehmer zu tragen haben, wie z.B. für Hausanschlussleitung, eine monatliche Grundgebühr und Tarife für die abgenommenen Wärmemengen sind ebenfalls in dieses Rechenmodell integriert. Per Mausclick lassen sich so in Abhängigkeit von (beeinflussbaren) Vorgaben blitzschnell immer wieder neue Wirtschaftlichkeits-Modelle erstellen.



Mitglieder des AK bei einem Probelauf ihres Rechenmodells (v.l.n.r.) Dr. Winfried Feneberg, Rainer Kramny, Oliver Feustel, Norbert Hofmann



Wussten Sie, dass

- Gilching geographisch auf **48 Grad 7 Minuten** nördlicher Breite und **11 Grad 18 Minuten** östlicher Länge liegt?
- die Schenkung des königlichen Dorfes Kilttoahing (Gilching) am **04. September 804** vollzogen wurde?
- der Bau der Eisenbahnlinie München-Gilching-Herrsching **1903** statt gefunden hat?
- **1937/38** der Flugplatz Oberpfaffenhofen gebaut wurde?
- die bis dahin eigenständigen Gemeinden Argelsried und Geisenbrunn im Jahr **1978** zu Gilching eingemeindet wurden?
- es in der Gemeinde Gilching **2** Ehrenbürger gibt?
- Gilching aus insgesamt **122,8 km** Straßen besteht, davon **63 km** Feld- und Wanderwege?
- ein Kubikmeter Wasser unseres Wasserwerks, für **5.000 x** Zähneputzen ausreicht?
- die zwei ältesten Gemeindebürgerinnen im Jahr **1904** und der älteste Gemeindebürger im Jahr **1905** geboren wurde?

Wenn Sie mehr über uns erfahren möchten, besuchen Sie uns doch auf unserer Website:
www.gilching.de

Bürgermeister Manfred Walter war von dieser Idee begeistert, und so entschied sich die Gemeindeverwaltung das Gilchinger Kunstfestival zu veranstalten, die Organisation übernahm die Archivarin Carolin Vogt. Gemeinsam mit Vered Thalmeier wurde ein Aufruf an die Künstler aus Gilching und Umgebung gestartet, daran teilzunehmen. Mehr als 30 Künstler folgten dem Aufruf und werden ihre Arbeiten auf dem Gilchinger Markt zeigen.



v.l. Carolin Vogt, Vered Thalmeier, Bürgermeister Manfred Walter

Am Samstag, den 8. Mai wird sich der Gilchinger Marktplatz in ein Freiluftmuseum der Kunst verwandeln. Die Arbeiten stammen aus allen kunsthandwerklichen Bereichen: Malerei, Holzskulpturen, Schmuckarbeiten, Töpferware, Filzkunst, Tiffany-Glasarbeiten, Windspielen aus Edelstahl und Kupfer, Papiergestaltung und Holzspielzeuge. Viele der Werke können auch auf diesem Markt erworben werden, vielleicht eine gute Gelegenheit für den nahen Muttertag ein sehr individuelles Geschenk zu finden.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Herzlich Willkommen in Gilching

Donnerstag, 2010-05-10 09:09

Aktuelles

- Einschreibung der Gilchinger Kinderorganisationen**
Am Dienstag 13. April 2010 findet von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr im evangelischen Pfarrsaal St. ...
- Schulstartmeldung für das Schuljahr 2010/2011**
Am Mittwoch, den 21.04.2010 findet in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr in ...
- Sonderflughafen Oberpfaffenhofen**
Kommende Überflüge im Verfahren der Gemeinde Gilching
- Städtebauverfahren im Gemeindefreizeit Gilching**
Die Kabinen werden in der 13. Kalenderwoche vom 22. März bis 01. April 2010 ...
- Gilchinger Eine Welt-Büro für soziale Hilfsprojekte**
Ab 1. Februar sind wir wieder für Sie da. Bitte melden Sie sich bei uns.
- Tiere des Seniorenbereichs**
Der Seniorenbereich der Gemeinde Gilching hat einen Foyer über ihre Aktivitäten sowie ...
- Platzangebot und Öffnungszeiten**
- Ferienbetreuung in Gilching**

Rathausstr. 2
82205 Gilching
Tel. 0 81 05 38 66 -0

Baumst.
Rudolf-Diesel-Strasse 5
82205 Gilching

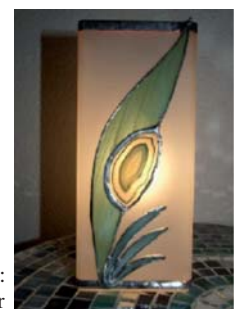
Öffnungszeiten

1. Gilchinger Kunstfestival

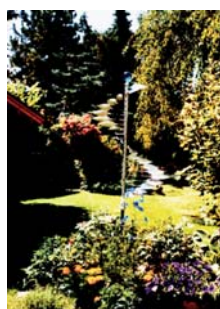
Am Samstag, den 8. Mai 2010, also einen Tag vor Muttertag, findet in Gilching auf dem Marktplatz zum ersten Mal das Gilchinger Kunstfestival statt. Die Initiatorin für unser Festival ist die Künstlerin Vered Thalmeier, die vor einiger Zeit ins Rathaus kam, auf der Suche nach Kunst und anderen Künstlern aus Gilching. Sie schlug vor, den Gilchinger Marktplatz an einem Tag im Jahr in einen Markt der schönen Künste zu verwandeln.



Windspiel:
Reinhold Thaler



Tonskulptur:
Sabine Ganser



Tiffany-Glaskunst:
Irene Seidl



Illusionsmalerei:
Manfred Stadler



Weil der Mensch was lernen muss... - Ausstellung über das Schulwesen im Landkreis Starnberg

Seit fast 3 Jahren besteht der Arbeitskreis der Archivare unseres Landkreises. Fünf von ihnen haben 2008 das in diesem Rahmen entwickelte Ausstellungskonzept „Baupläne- Fenster in die Vergangenheit“ in ihrer Gemeinde umgesetzt. Vielleicht erinnern Sie sich an die Ausstellung im Gilchinger Rathaus? Beflügelt von dieser erfolgreichen Zusammenarbeit wird zurzeit eine Ausstellung und ein Buch zum Thema „Schule im Landkreis Starnberg“ erarbeitet. Dieses Mal in einer Kooperation aller dreizehn Gemeindecarchive Starnbergs.

Dabei ist jedes Archiv einen bestimmten Aspekt des Schulwesens, wie die Schulhäuser, das Leben von Schulmeistern in der Vergangenheit, Lehrpläne früher und jetzt, zuständig.

Die Gesamtausstellung wird im Herbst 2010 im Landratsamt Starnberg eröffnet. Danach wird diese geteilt und die Exponate wandern durch die einzelnen Gemeinden, jeweils mit einer lokalen Erweiterung ergänzt. In Gilching wird die Ausstellung im Frühjahr 2011 in den neuen Räumen des Wersonhauses gezeigt.

Ich plane Klassenphotos auszustellen und bitte Sie deswegen um ihre Hilfe: stellen Sie dem Archiv alte und neuere Klassenphotos zur Verfügung. Egal, ob Sie die Schule 1945, 1981 oder 2005 verlassen haben, alles ist willkommen! Wenn Sie sich von Ihren Erinnerungen nicht trennen wollen, werden die Bilder digital erfasst und Sie können sie umgehend wieder mit nach Hause nehmen. Ebenso sucht das Archiv alte Schulbücher oder andere Gegenstände, die im Unterricht genutzt wurden. **Bitte melden Sie sich im Gemeindecarchiv bei Carolin Vogt telefonisch 08105 / 3866-50, per Email vogt@gemeinde.gilching.de oder besuchen Sie mich im Archiv – ab Mai 2010 übrigens im Wersonhaus an der Bruckerstraße.**



Schulklasse vom dem 1911 erbauten Schulhaus in der Schulstrasse

Gemeindecita „Gilchinger Ströche“
Staudlweg / Ecke Waldstraße
82205 Gilching

Bei Fragen erreichen Sie uns unter der Tel.-Nr.: 08105 - 8881



*Langeweile am Nachmittag -
damit ist jetzt Schluss!*

*Die Schulkindbetreuung bei den „Gilchinger
Ströchen“ für pfiffige Schüler ein Muss!*

Unser Tagesablauf:

- nach der Schule, zwischen 12.00 und 13.00 Uhr Ankunft in der Kita
- anschließend gemeinsames Mittagessen in der Hortgruppe
- Freispielzeit im Garten
- Hausaufgabenzeit für alle Kinder bis ca. 15.30 Uhr
- Nachmittagsbrotzeit & viele Kreativangebote (Lernspiele, Sport und vieles mehr)
- Abholmöglichkeiten Mo.-Do. bis 17.00 Uhr

Auch in den Schulferien sind wir ganztags für Ihr Kind da!

Künstlervilla wird Standesamt



Derzeit wird das Werson - Haus an der Römerstraße umgebaut. Im Keller sowie im 1. Obergeschoss wird das gemeindliche Archiv untergebracht. Der Verein für Archäologie kann einen noch aus der Zeit des Künstlers eingerichteten Raum nutzen. Zudem sollen die im gemeindlichen Besitz befindlichen Kunstgegenstände in zwei Räumen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und das Wersonhaus



auch für weitere Ausstellungen zur Verfügung stehen. Der im Anbau befindliche Kindergarten des Sozialdienstes wurde baulich umgestaltet und wirkt jetzt wesentlich freundlicher.

Die Künstlervilla wird künftig das neue Standesamt der Gemeinde sein. Die Räumlichkeiten im Erdgeschoss werden aufwändig umgestaltet, damit Trauungen in einem adäquaten Rahmen in Gilching stattfinden können. Sehr attraktiv wird auch der Gartenbereich mit Freitreppe und altem Baumbestand sein. Auch Trauungen im Freien sind möglich. Die Einweihung findet Anfang Mai statt.



Erwerb Bahnhof Gilching-Argesried

Die Gemeinde Gilching konnte gegen Ende des Jahres 2009 das Bahnhofsgebäude Gilching-Argesried mit Bahnhofsvorplatz nach längeren Verhandlungen erwerben. Damit wurden die Weichen gestellt, diesen innerörtlichen Bereich langfristig wesentlich attraktiver zu gestalten und aufzuwerten. Bereits der Rahmenplan Gilchinger Glatze zeigt, dass eine Umgestaltung sowie eine neue Anbindung notwendig werden. Ein barrierefreier Umbau des in Bahnbesitz befindlichen Bahnsteiges konnte leider, trotz zahlreicher Gespräche und Hinweise seitens der Gemeinde, noch nicht durchgesetzt werden. Auf Antrag der SPD-Fraktion hat der Gemeinderat aber beschlossen, für das Bahnhofsareal die Bürger nach

ihren Ideen zu befragen. Die Verwaltung muss hierfür noch ein entsprechendes Konzept erarbeiten, bevor der Ideenwettbewerb durchgeführt werden kann. Man darf schon heute gespannt sein, wie sich die Gilchinger Bürger Ihren neuen „Hauptbahnhof“ vorstellen werden.



Vor-Ort-Energieberatung

Die Gemeinde Gilching hat ein neues Förderprogramm aufgelegt. Ab sofort bezuschusst die Gemeinde Vor-Ort-Energieberatungen. Die Energieberatung vor Ort dient dazu, vorhandene Schwachstellen und Quellen von Wärme- und Energieverlusten am Gebäude bzw. am Haus aufzudecken. Außerdem sollen Sofortmaßnahmen gesucht werden, um Energieverluste reduzieren zu können. Beispielsweise führen alte Dichtungsfugen an Außentüren, Fenstern oder zum Dachgeschoss zu oft hohen Heizkosten, die mit geringem finanziellem Aufwand vermieden werden können.

Mit dem neuen Förderprogramm entfällt die Förderung von Thermographieaufnahmen. Da die gemeindlichen Mittel insgesamt beschränkt sind, sind Anträge vor Auftragserteilung an das gemeindliche Bauamt zu richten. Für die Vor-Ort-Energieberatung gibt es zudem staatliche Zuschüsse. Nutzen sie diese Möglichkeiten!

Strommessgeräte gegen „Stromfresser“

Das Bauamt verleiht kostenlos Strommessgeräte. Die vieldiskutierten Standby- und Leerlaufverluste aber auch „Stromfresser“, wie beispielsweise alte oder defekte Kühlgeräte oder Wäschetrockner lassen sich so leicht erkennen. Finden Sie Ihren „Stromfresser“ im Haushalt und sparen Sie künftig erheblich Energiekosten. Die vieldiskutierten Standby- und Leerlaufverluste aber auch alte oder defekte



Kühlgeräte bzw. Wäschetrockner lassen sich so leicht erkennen. Nachdem der aktuelle Stromtarif in das Gerät eingegeben wurde, können die Kosten pro Woche, Monat oder Jahr in Euro angezeigt werden. So kann unkompliziert überschlagen werden, wie schnell sich eine schaltbare Steckerleiste oder ein neuer Kühlschrank rentieren.

Am Donnerstag, 10.06.2010 findet im Freizeithaus Geisenbrunn eine Klimaschutzveranstaltung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Nähere Details werden noch über die gemeindliche Homepage bzw. Presse mitgeteilt.

Gerne können im Bauamt weitere Auskünfte oder Informationen zum Energiesparen erteilt werden. Ansprechpartner ist Herr Jan Haas, Tel. 08105/386673.

Verkehrsuntersuchung in Gilching

Die Gemeinde Gilching hat das Ingenieurbüro Prof. Dr.-Ing. Harald Kurzak mit einer Verkehrsuntersuchung in Gilching beauftragt. Die im Jahr 1997 erstellte Verkehrsprognose war für ein Planfeststellungsverfahren der Westumgehung fortzuschreiben und zu aktualisieren. Dies war auch erforderlich, weil die Bevölkerung der Gemeinde in diesem Zeitraum über 40 Prozent (!) angewachsen ist und verlässliche Zahlen daher nicht mehr vorlagen.

Die Verkehrszählung fand an verschiedenen Knotenpunkten in Gilching mit Befragung statt. Außerdem wurden eine Haushaltsbefragung und eine Verkehrsbefragung mit Knotenpunktszählungen im Jahr 2009 durchgeführt. Aufgrund dieser Daten wurde nun ein schriftlicher Analysebericht ausgearbeitet, welcher auf der gemeindlichen Internetseite unter www.gilching.de (städtebauliche Planungen) veröffentlicht ist.

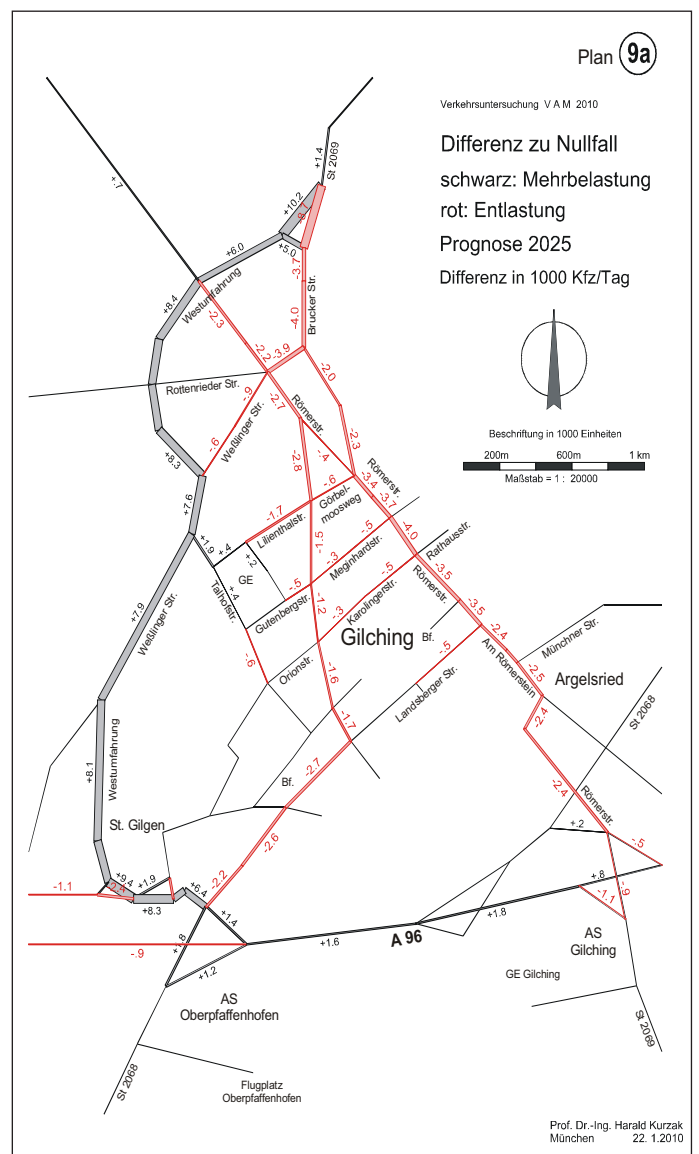
Das Straßennetz in der Gemeinde wird täglich durch 52.100 Kfz-Fahrten belastet. Die am stärksten belasteten Straßen sind die Römerstraße (bis zu 15.700 Kfz/Tag), die Straße Am Römerstein (bis zu 17.900 Kfz/Tag) sowie die Landsberger Straße (bis zu 11.800 Kfz/Tag) und der Starnberger Weg (bis zu 11.800 Kfz/Tag). Der Durchgangsverkehr wird dabei auf 6.300 Kfz-Fahrten/Tag beziffert, wobei 380 LKW-Fahrten täglich das Ortszentrum belasten.

Diesen LKW- Verkehr gilt es vorrangig auf die geplante Westumgehung zu verlagern. Damit wird sich die innerörtliche Situation laut Herrn Prof. Dr.-Ing. Harald Kurzak wesentlich verbessern. Die

Westumgehung soll als Staatsstraße in kommunaler Sonderbaulast errichtet werden. Laut Gutachten ist für den oft diskutierten sog. „Röchnerknoten“ die signalisierte Kreuzung die richtige und ausreichend leistungsfähige Anbindung an die Autobahn. Dies wurde auch für den ungünstigsten Fall „ohne Westumfahrung von Weßling“ nachgewiesen.

Die Westumfahrung Gilchings wird als geeignete Maßnahme zur Verkehrsentslastung gesehen. Nur mit einer Umfahrung ist es möglich, die Römerstraße im Ortszentrum soweit zu entlasten, dass eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erreicht werden kann. Diese kann dann entsprechend baulich umgestaltet werden.

Die Ortsumgehung soll nun möglichst bald durch die Regierung von Oberbayern planfestgestellt werden. Der Gemeinderat hat das Antragsverfahren hierzu beschlossen. Erst nach Planfeststellung kann mit dem Bau begonnen werden.





Sitzungstermine 2010

Gemeinderat,
jeweils am Dienstag um 19.00 Uhr

20. April	21. September
18. Mai	19. Oktober
22. Juni	16. November
20. Juli	14. Dezember
21. Dezember	(Weihnachtssitzung nichtöffentlich)

Haupt- und Bauausschuss,
jeweils Montag um 18.00 Uhr

19. April	20. September
17. Mai	18. Oktober
21. Juni	15. November
19. Juli	13. Dezember
16. August	

Finanz- und Personalausschuss,
jeweils Montag um 18.00 Uhr

14. Juni	08. November
26. Juli	29. November
11. Oktober	

Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss,
jeweils am Montag um 18.00 Uhr

10. Mai	25. Oktober
12. Juli	22. November

Bildungs-, Kultur-, Sozial-, Jugend- und Sportausschuss
jeweils am Montag um 18.00 Uhr

03. Mai	04. Oktober
06. Dezember	

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	7.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 und 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

Amtstage des Notars in der Gemeinde Gilching im 1. Halbjahr 2010

Herr Notar Dr. Gerhard Brandmüller, Starnberg
hält im 1. Halbjahr 2010

an folgenden Tagen im Sitzungssaal des
Rathauses Gilching, jeweils in der Zeit von
16.00 Uhr bis 19.00 Uhr Sprechstunden ab.

Donnerstag, den 29. April 2010
Donnerstag, den 27. Mai 2010
Donnerstag, den 24. Juni 2010

Änderungen muss sich das Notariat vorbehalten;
sie werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Flohmarkttermine 2010 in Gilching Festplatz am Starnberger Weg

Samstag,	17. April 2010
Samstag,	08. Mai 2010
Samstag,	03. Juli 2010
Samstag,	24. Juli 2010
Samstag,	21. August 2010
Samstag,	25. September 2010
Marktsonntag,	17. Oktober 2010

Keine Anmeldung und Reservierung!

Einlass:	Samstag	07.00 Uhr
	Sonntag	08.00 Uhr
Ende:	jeweils	16.00 Uhr

Flohmarkttermine und -infos:
Tel: 0 81 51/ 74 68 87

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gilching
Rathausstraße 2 · 82205 Gilching
Telefon 08105 / 3866-0
1. Bürgermeister Manfred Walter
Gilching im Internet: www.gilching.de
E-Mail: info@gemeinde.gilching.de

Redaktion: Stefan Amon, Sabrina Kriechebauer

Satz und Herstellung: Digital- & Offsetdruck Wolfertstetter
Carl-Benz-Str. 14, 82205 Gilching, Tel. 0 81 05 / 50 44

Die Gemeindezeitung „Nachrichten aus dem Rathaus“
erhält jeder Haushalt in der Gemeinde Gilching